

# **SPD kündigt für die Zeit nach der Wahl schon einmal die nächste SPARRUNDE in der Bildung an**

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 31. August 2017 12:10**

## Zitat von Morse

Was ich bestreite ist, dass der Teil Deiner bisherigen Arbeit, der von der Assistenz übernommen würde, bei Dir ersatzlos wegfallen würde.

Was meinst Du mit "ersatzlos"? Meine Wochenarbeitszeit beträgt laut Arbeitsvertrag 41.5 Stunden, davon unterrichte ich 22 x 45 min. Den Rest der Zeit bin ich mit Vor- und Nachbereitung meines Unterrichts sowie gelegentlichen Konferenzen und Sitzungen beschäftigt. Also langweilig wird mir hier nie. Die Assistenz kümmert sich z. B. um die Vorbereitung des Praktikums, das mache ich NIE. Nein, ich mache eigentlich ausser Kopieren überhaupt keine der typischen "Dödel-Aufgaben".

## Zitat von Lehramtsstudent

Insgesamt ein interessanter Punkt mit dem Lehrerassistenten! Es gibt 7 Staatsexamensstudiengänge in Deutschland: Rechtswissenschaft, Lebensmittelchemie, Lehramt, Medizin, Tier- und Zahnmedizin, sowie Pharmazie. Für jeden dieser akademischen Berufe gibt es (mindestens) einen assistierenden Ausbildungsberuf - außer beim Lehrer.

Der "assistierende Ausbildungsberuf" nennt sich bei einem Chemielehrer ganz einfach "Chemielaborant".